

Quelle: lazarus.at/2022/09/02/charite-berlin-broschuere-zur-krisensicherheit-ambulanter-dienste

Charité Berlin: Pflegeforschung bietet Broschüre zur Krisensicherheit ambulanter Dienste



Die neue Informationsbroschüre der Pflegeforscher*innen an der Charité soll aufzeigen, wie das Wissen um Krisen- und Katastrophenvorsorge in der ambulanten Pflege gestärkt werden kann.



Das Institut für Gesundheits- und Pflegewissenschaft (IGPW) der Charité – Universitätsmedizin Berlin hat eine Broschüre mit dem Titel „Vorsorge für Krisen, Notfälle und Katastrophen in der häuslichen Pflege“ veröffentlicht. Die Wissenschaftler*innen haben ihre aktuellen Forschungsergebnisse in Ansatzpunkte zur Stärkung der Widerstandsfähigkeit ambulanter Pflegedienste und ihrer Mitarbeiter*innen übersetzt.

„Leitungspersonen und Mitarbeiter*innen ambulanter Pflegedienste befassen sich noch selten mit der erhöhten Eintrittswahrscheinlichkeit von Krisen, Notfällen und Katastrophen und den sich daraus ergebenden Sicherheitsrisiken für die

häusliche Versorgung und ihre Nutzer*innen, so die Forschergruppe (Michael Ewersm Sanne Lessinnes, Angelina Kibler, Sebastian Gröbe, Michael Köhler). „Deren unerwünschten Auswirkungen können sie somit wenig entgegensetzen.

Auch bei Entscheider*innen und Verantwortungsträger*innen aus Politik, Verbänden und Behörden ist das Problem- und Risikobewusstsein für die besondere Gefährdung von vulnerablen Bevölkerungsgruppen und Personen mit besonderem Unterstützungsbedarf in Krisen, Notfällen und Katastrophen noch schwach ausgeprägt.“

> zum kostenfreien PDF-Download: [Vorsorge für Krisen, Notfälle und Katastrophen in der häuslichen Pflege](#)